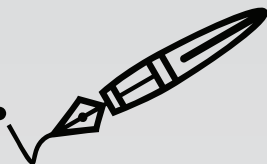


Kurz notiert ...



■ Der Erlös des Büchereiflohmarktes am Erntedanksonntag betrug 113 Euro.

■ Seit dem 1. November liegt im Foyer des Gemeindezentrums Kornelimünster stets eine aufgeschlagene Bibel mit dem Wochenpsalm aus. Daneben sind auf einem besonderen Blatt die Jahreslosung, der Monatsspruch und der aktuelle Wochenspruch aufgeführt.

■ In diesem Jahr hat das Presbyterium an „freiwilliger Entwicklungshilfe“ 6.000 Euro überwiesen, und zwar an die Katastrophenhilfe des Diakonischen Werkes für Haiti und Bangladesh, an das Wasserprojekt TAWI in Äthiopien und an ein Projekt der Ev. Kirchengemeinde Essen-Kray in Dubica (Bosnien).

■ Das Jahr 2011 wird in vielen Landeskirchen als das „Jahr der Taufe“ gefeiert.

■ Seit vielen Jahrzehnten gab und gibt es enge Beziehungen zu den Nachbargemeinden Roetgen und Monschau. Als es in diesen beiden Gemeinden und bei uns jeweils nur eine Pfarrstelle gab, entlasteten sich die Pfarrer gegenseitig, indem Sie sich bei Amtshandlungen halfen, den „Kanzeltausch“ pflegten und sich im Urlaub vertraten. Am 1. Januar werden sich die beiden Kirchengemeinden vereinigen unter dem Namen *Evangelische Kirchengemeinde*

Monschauer Land. Wir wünschen der neuen Kirchengemeinde und allen, die in ihr leben und arbeiten, Gottes Segen und ein gutes Miteinander.

■ Vom 14. bis 16. Januar wird das Presbyterium zu einer Klausurtagung fahren, die seit vielen Jahren im Kloster Steinfeld stattfindet. Das Leitungsgremium unserer Gemeinde nutzt diese Tagung, um perspektivische und substantielle Fragen zu besprechen.

■ Am Sonntag, dem 27. März findet um 17 Uhr in der evangelischen Kirche Kornelimünster in Kooperation mit der KIK Kornelimünster ein Orgelkonzert mit Anno Schreier statt.

■ Schon jetzt möchten wir auf das nächste Konzert des Kammermusikensembles Übach-Palenberg hinweisen. Am 3. April werden die Musiker und Musikerinnen wieder bei uns zu Gast sein.

■ Vom 1. bis 5. Juni 2011 findet in Dresden der 33. Deutsche Evangelische Kirchentag unter dem Motto „... da wird auch dein Herz sein“ statt.



■ Wussten Sie, dass unser Gemeindebrief mit farbig gestalteter Vorder- und Rückseite bei 20 Seiten Umfang pro Exemplar 14,5 Cent kostet?